

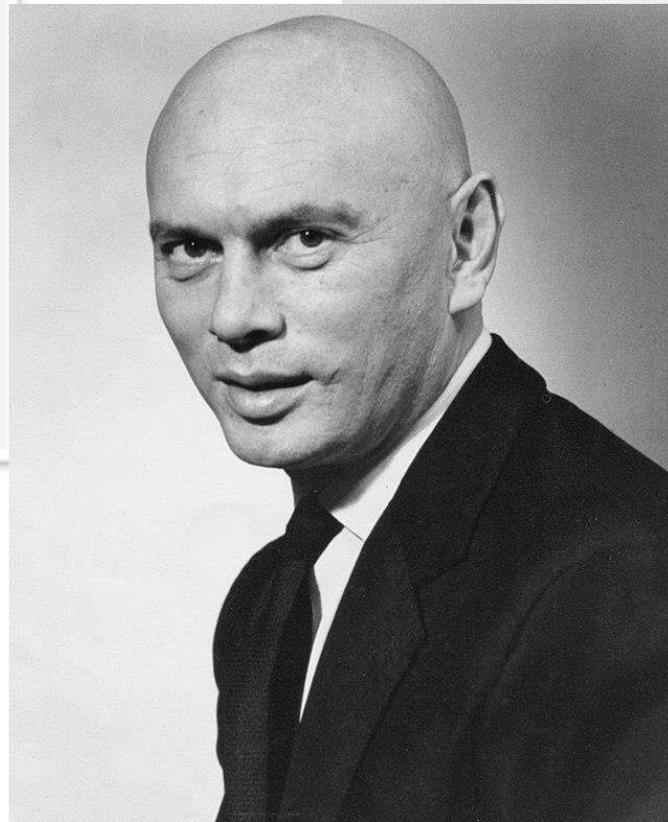
# Menschen können zweimal sterben

Roma\* und Sinti\* im Film

Hamze Bytyçi

# Was euch erwartet...

- Vorstellungsrunde – wer ist hier?
- Roma\*, Sinti\* & Film – was wissen wir?
- AKE DIKHEA? und AVAZYA Netzwerk
- Animierte Kurzfilme “Menschen können zweimal sterben”
- Diskussion & Austausch



# Europas' größte ethnische Minderheit

- Ursprünglich kommen Roma\* aus Nordindien, über 1.000 Jahre in Europa
  - Wo kamen andere Menschen vor 1.000 Jahren her und warum ist es wichtig?? → Antiziganismus
- Diaspora rund um den Globus
- Sehr heterogene Gruppen von Menschen (religiöse, kulturelle und sprachliche Vielfalt)
- 12-15 Millionen Roma\* in Europa

# Geschichte von Roma\* in Europa



Versklavung in Rumänien  
und Moldau bis 1856/1861

"Z-jagden" und  
"Strafexekutionen" in den  
Niederlanden und Deutschland  
bis 1728



Europaweiter Völkermord  
an Roma\* und Sinti\*  
1933 – 1945  
500.000 Opfer  
(Geschichte von Settela Steinbach)

# Repräsentation im Film



“The Adventures of Dollie”  
von D. W. Griffith (USA, 1908)



“Nellys Abenteuer” by Dominik Wessely  
(Deutschland, 2016)



“Schwarze Katze, weißer Kater”  
von Emir Kusturica  
(Jugoslawien, 1998)

# Repräsentation im Film



White-Washing / Unsichtbarmachung  
von Indentitäten von Roma\*:  
Magneto



Mangelnde Verantwortlichkeit  
für die Repräsentation der  
Roma\*

# Repräsentation im Film



“Tiefland” von Leni Riefenstahl  
(1944 / 1954)



“Zeit des Schweigens und der  
Dunkelheit”  
von Nina Gladitz (1982)

# Auswirkungen in der realen Welt

- Antiziganismus beeinträchtigt das Leben von Millionen von Menschen:
  - Niedrige Lebenserwartung, höhere Selbstmordraten
  - Mangelnder Zugang zu Gesundheitsversorgung, Bildung, Arbeitsmarkt, Wohnraum
  - Hassverbrechen, Polizeibrutalität
  - Erzwungene Migration



AKE DIKHEA?



AKE DIKHEA?

International Festival of Romani Film

# AKE DIKHEA?

- Ist DAS Internationale Roma-Filmfestival weltweit
- Bedeutet "NA SIEHSTE?"
- Findet seit 2017 jährlich in Berlin statt, (2020 Online-Ausgabe)
- Bisher 120 Filme im Programm aus 26 Ländern, über 1.100 Besucher\*innen im Jahr 2023
- Nicht nur Filmaufführungen für die Öffentlichkeit, sondern auch viel Programm für andere Zielgruppen: Safe Community Space, Networking, Workshops und Mentoring für (Roma-)Filmschaffende, Programm für Jugendliche und Think Tanks und andere Fachveranstaltungen für die Filmindustrie

# Wirkung von AKE DIKHEA?

- Beratende Funktion für andere Festivals und Kinos (Interfilm, goEast, Cottbuser Filmfestival, blicke Filmfestival, Borderlines Film Festival usw.)
- Unterstützung der Sichtbarkeit von Roma-Filmemacher\*innen
- Rückeroberung der Kontrolle über die Narrative
- Größtes Archiv von Filmen von und mit Roma\*



# Avazya Network

6th International Festival of Romani Film  
AVE DIVITIA 2022

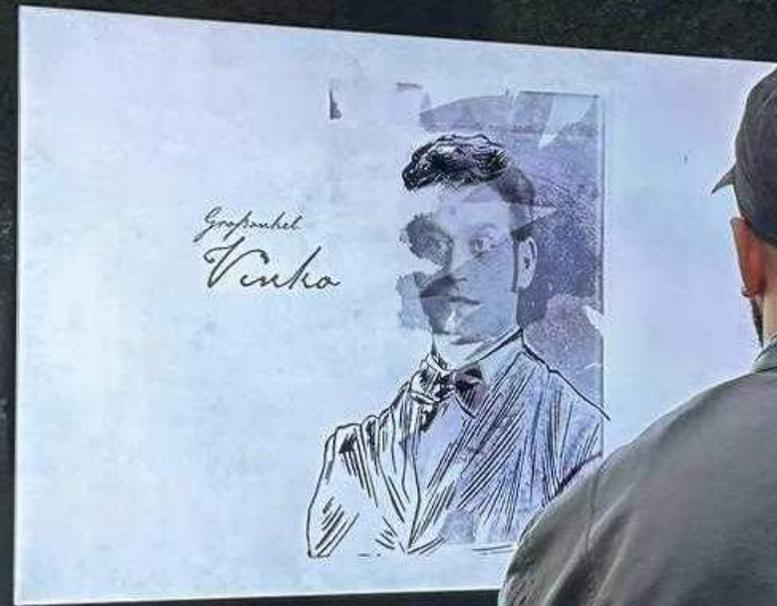
# AVAZYA Film Professionals Network

- Gegründet im Oktober 2022 beim vorletzten AKE DIKHEA?
- Bedeutet „Stimmen“
- Ziele:
  - Ein transparentes Netzwerk vom Roma- und BIPOC-Filmschaffenden mit Schwerpunkt auf Wissensaustausch und Unterstützung
  - Unterstützung von Roma-Filmschaffenden sowohl bei der Weiterentwicklung ihrer beruflichen Kompetenzen als auch bei der Verbesserung des Zugangs zum weltweiten Filmmarkt
  - Unterstützung der Filmindustrie bei der Darstellung authentischer und vielfältiger Roma-Perspektiven, Erleichterung des gegenseitigen Austauschs und der Unterstützung von Filmemacher\*innen, die aus unterdrückten und rassifizierten Communities stammen
  - Die Bekämpfung von Antiziganismus in Europa, insbesondere im Bereich des Films, sollte sich wie ein roter Faden durch unsere gesamte Arbeit innerhalb des Netzwerks ziehen.

# AVAZYA Film Professionals Network & AKE DIKHEA?

- Erfolge:
  - Partner des ToolBox-Programms des EFM seit 2022 (2 Teilnehmende pro Jahr)
  - Präsentation als „Europäisches Leuchtturmprojekt“ beim „Equity & Inclusion Pathways Seminar“ im Februar 2023
  - Partner des Programms „Sunday In The Country“ der European Film Academy im April 2023
  - Über 20 Filmschaffende aus der Roma-Community wurden im Mai 2023 auf unsere Empfehlung als EFA-Mitglieder aufgenommen
  - Partner des Programms „Knowledge Sharing“ im Oktober 2023, EFA Partnerin des AKE DIKHEA? 2023
  - Möglichkeit der kostenlosen Teilnahme an Workshops der Documentary Association of Europe (DAE)

# „Menschen können zweimal sterben“ Animierte biografische Kurzfilme



DEUTSCH / ENGLISH



START / SK

# Animierte biografische Kurzfilme

- Insgesamt neun Kurzfilme, ein Hauptbestandteil einer dauerhaften Freiluftausstellung am Denkmal für die ermordeten Sinti\* und Roma\* Europas in Berlin sind
- Basieren auf Biografien von Holocaust-Überlebenden – aus den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, Österreich, Tschechien, Polen, Serbien und Russland –, die die klassischen Erzählungen von der Opferrolle durch Geschichten von Stärke, Selbstbehauptung und Überleben ersetzen
- Zwei Filme wurden 2019 produziert, der Rest 2022.
- Ko-Produktion zwischen RomaTrial (Almani Films) und der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas
- Regie: Hamze Bytyçi, Kreativproduzentin: Lisa Smith



... die bringen nur die Verbrecher weg

Zilli Schmidt (1924 – 2022),  
Deutschland

Drehbuch: Kristóf Horváth

3D Animation: Norbert Oláh

Animation & Illustration: Hannah Stragholz  
& Simon Steinhorst

Screeener: <https://vimeo.com/764164968>



# Listen

Lidija Krylowa (1923 – 1998),  
Sowjetunion/Russland

Drehbuch: Jo Clement

Illustration: Mireia Guzman

Animation: Marius Roth

Screeener: <https://vimeo.com/764194345>

PW: lidijaakedikhea2022



# Die Familie Ujvari

Adam Ujvary (1941 – 1944), Österreich

Drehbuch: Vicente Rodríguez Fernández

Animation Direction: Shih-Wen Lin  
& Kun-I Chang

Design und Animation: Kun-I Chang

Screeener: <https://vimeo.com/805487234>

PW: adamakedikhea2022



# Menschen können zweimal sterben

Vinko Paul Franz (1896 – 1943),  
Deutschland

Drehbuch: Max Czollek

Illustration: Freddie Denton

Animation: Jake Goodall

Screeener: <https://vimeo.com/765057544>

PW: vinkoakedikhea2022



# Diskussion

- Was habt ihr gesehen?
- Wie werden die Perspektiven von Roma\* und Sinti\* sichtbar? Wie unterscheiden sie sich von den Perspektiven der weißen Dominanzgesellschaft?
- Warum biografisches Arbeiten? Vorteile, Nachteile, Gefahren?
- Wie können diese oder ähnliche Filme verwendet werden? Wie kann man mit ihnen arbeiten? Mit welchen Zielgruppen?
- Austausch: Roma-Filmfestival (oder andere identitätsbasierte Festivals wie das jüdische) als Ort für Teilhabe, für Empowerment und für „Doing Memory“

# Get in touch!

Hamze Bytyçi:

info@romatrial.org

+49 173 4598 235

RomaTrial:

IG: @romatrial

W: romatrial.org

AKE DIKHEA?

IG: @akedikhea

W: akedikhea.com